



Zeit zum Verlieben

„Für dich hol ich den Himmel auf die Erde herab“, verspricht ein altes Liebeslied. Ja, was hat denn der Himmel mit irdischem Verliebtsein zu tun? Uns ist ganz himmlisch zumute. Engel, Schweben, Flügel ... wenn Menschen sich verlieben, öffnet sich ein Himmel von Wörtern aus engelhaften Sphären, die dann auch Menschen geläufig sind, denen Spiritualität ziemlich fremd ist. Engel sind die Boten auch ihrer Liebe

VON DANIELA HUTTER

Sind es nur gewohnte Metaphern, die die Menschen verwenden, wenn die Liebe ihnen Flügel verleiht und die Welt sich plötzlich in eine andere Richtung dreht? Doch auch abgedroschene Sinnbilder verwenden wir hauptsächlich dann, wenn uns diese Bilder vertraut sind. Bedeutet das, dass die Engel allen Menschen ganz nah sind, selbst jenen, die sich nicht für spirituell halten und die sich möglicherweise einfach nur nicht erinnern können? Es ist doch wohl so, dass tief in sich drin jeder Mensch eine Verbindung zum Himmel und den Engeln hat, auch wenn er sich dessen scheinbar nicht bewusst ist.

Ich gehe einen Schritt weiter: Es ist der Himmel und es sind die Engel, die den Menschen das Verliebtsein bringen. Auf eine besondere Art und Weise „erkennen“ die Empfänger die Energie ihrer „Überbringer“ und berauscht vom überwältigenden Gefühl projizieren sie diese Energie auf den Partner – er wird zum Engel, versetzt sie in den Himmel.

Warum kümmert sich die Engel um unser Verliebtsein? Nun, die Liebe ist der Anfang und das Ende von allem, der eigentliche Zweck, warum wir als spirituelle Wesen auf diesem Planeten sind – wir wollen menschliche Erfahrungen machen. Wir sollen lieben, in einer Beziehung leben, samt allen Schwierigkeiten, Situationen, die uns herausfordern und an denen wir letztendlich wachsen.

Das irdische Leben ist auch eine Erfahrung der Dualität. Wie besser könnte man Dualität erleben als in einer Beziehung? Zwei Menschen, Mann und Frau, als körperliche Form der Dualität. In der körperlichen Verbindung der Sexualität erfahren wir ganz irdisch, ganz menschlich auch eine Form des Einssein, von Oneness. So gehört es zu den Grunderfahrungen der Menschen, dass wir uns in einer Partnerschaft wiederfinden. Verliebtsein ist der Anfang, der erste Schritt auf dieser Reise in die Zweisamkeit. Und die Engel haben den Auftrag, uns bei dieser Liebesexpedition zur

Seite zu stehen. Als Reisebegleiter, die uns unterstützen, wenn wir sie brauchen oder herbeiwünschen.

So ist die Engelwelt liebevoller Beschützer in allen Phasen von Beziehung und Partnerschaft, von Anfang an – durch alle Höhen und Tiefen. Es sind auch die Engel, die sich dafür einsetzen, dass sich eine ernsthafte Partnerschaft entwickeln kann. Wir spüren es in der aktuellen Zeitqualität, die uns in allen Bereichen unseres Seins mehr in die Tiefe gehen lässt. So lassen uns die Engel die Liebe in einer für uns neuen Dimension und Qualität erleben.

Allen voran Erzengel Chamuel: Er trägt die Energie für bedingungslose Liebe in Beziehung und Partnerschaften. Er unterstützt uns, dass wir im Vertrauen unsere Herzen öffnen und das Geschenk der Liebe annehmen, und es auch weiterreichen. Ein Grund für den Entschluss, hier als Mensch zu leben, ist unser Bedürfnis des Lernens, Wachsens und Entwickelns. So sammeln wir während unseres Lebens Erlebnisse und Erfahrungen und Einsichten. Nicht immer angenehm – oftmals kommen wir dabei zur Überzeugung, uns in Zukunft anders verhalten zu müssen, uns zu ändern, um uns zu schützen, um Enttäuschungen zu verhindern. Damit verschließen wir unser Herz oft ganz bewusst dem Geschenk der Liebe. Ja, so mancher Mensch erkennt nicht einmal, dass da ein Geschenk vor der Tür abgegeben werden will.

Die Engel aber öffnen im Menschen die Sehnsucht nach einem Partner, der sich auf die neue Reise zur Liebe begibt – mit seinem himmlischen Reisebegleiter. Blockaden, Hürden müssen überwunden werden. Die Engelwelt unterstützt beim Abschließen alter Prozesse, beim Verzeihen, Vergeben und Loslassen, so dass ein Platz wirklich frei wird, an der Seite eines Menschen für eine neue Liebe. Die Engelwelt hilft, die innere Quelle von Vertrauen und Zuversicht wieder fließen zu lassen. Die Engelwelt wird uns in der Verliebtheit das Gefühl geben, der Himmel habe sich zur Erde gesenkt – und in jedem Gegenüber erkennen wir unseren Engel. „Mein Engel... ich liebe dich.“

Fotos: www.shutterstock.com; Daniela Hutter